

An die Pressevertreter
im Kreis Pinneberg

Wolfgang Ihde
Fraktionspressesprecher
Achterstr. 12
25355 Bullenkuhlen

Tel.04123-5566
E-Mail: ihde@kwgp.info

Bullenkuhlen, 10.1.11

Guten Tag,

etwas spät, doch nicht weniger herzlich, möchten wir Ihnen viel Glück fürs neue Jahr wünschen. Der Kreis Pinneberg bedarf nach unserer Meinung besonders intensiver Glück-Wünsche.

Wir sehen dessen Lage alles andere als rosig, denn:

Die Prognosen der Kreiswählergemeinschaft Pinneberg (KWGP) haben sich bewahrheitet: Die Bürger müssen sich auch im Jahr 2011 auf drastische Leistungskürzungen und Steuererhöhungen einstellen. Diese Leistungskürzungen und Steuererhöhungen haben wir nicht nur der allgemeinen Finanz- und Wirtschaftskrise zu verdanken. Entscheidungen unserer Bundesregierung werden eindeutig im Sinne der Oel-, Strom-, Pharmaindustrie usw. gefällt, nicht im Sinne unserer Bürger! Wie lange noch ??

Auch im Kreis Pinneberg hat sich im Jahr 2010 trotz der Mahnungen der KWGP nichts geändert. Der Haushalt 2010 schließt mit einem Defizit von ca.120 Mio ab. In seiner Haushaltsrede 2010 hat unser Fraktionsvorsitzender Burkhard Schalhorn bereits 100 Mio Defizit prognostiziert. Das wurde noch massiv übertroffen! Der Städte und Gemeindegtag sagte für das Jahr 2010 ein weiteres Defizit von ca. 11 Milliarden für die Städte u. Gemeinden voraus. Wo soll das noch hinführen ??

Der politische Gestaltungsspielraum im Kreis Pinneberg ist auf Grund dieser Zahlen gegen 0 gesunken. Der Großteil dieses Defizits ist geschuldet den gesetzlichen Vorgaben aus Berlin und Kiel von der CDU und FDP. Wer Aufgaben nach unten delegiert, muss auch die dafür notwendigen Finanzmittel mitliefern. Dieses Konnexitätsprinzip ist gesetzlich verankert. Dieses Prinzip darf nicht aufgeweicht oder umgangen werden. Die Kommunen dürfen nicht im Regen stehen gelassen werden. Krasses Beispiel ist die Hort- und Krippenfinanzierungspflicht der Gemeinden, der nichts auf der Habenseite gegenüber steht. Ein Lichtblick in 2010 für die Verwaltung und Politik war die Wahl von Oliver Stolz zum Landrat des Kreises Pinneberg. Die Zusammenarbeit mit dem Landrat ist bis heute von Sachlichkeit und Ehrlichkeit geprägt. Der Aussetzung der Verabschiedung des Doppelhaushaltes des Kreises für die Jahre 2011/2012 ist zu entnehmen, in welcher schwierigen Finanzlage sich der Kreis befindet. Die Kreiswählergemeinschaft hat wieder alle Fraktionen zu einem Haushaltskonsolidierungsgespräch eingeladen. Einsparungen auf breiter Front sind unvermeidbar!

Wir kritisieren scharf, wenn die ursprüngliche Aufgabe des Kreistages, ein Forum für die Interessen der Bürgerinnen und Bürger zu sein, aufs Größte missachtet wird. Wenn Stimmenmehrheiten genutzt werden, um unnötige haushaltsschädliche Entscheidungen durchzusetzen oder gar um parteipolitische Macht zu demonstrieren. Warum nimmt man Mehrausgaben bei der KBS Pinneberg in Höhe von € 9 Mio in Kauf? Der Kreispräsident sagte sehr treffend: Ein "Weiter so" ist in hohem Maße unverantwortlich und wir müssen endlich aufhören, auf Kosten kommender Generationen zu leben. Wir dürfen die Zukunft nicht ausblenden! Große Worte! Seine CDU Fraktion wird sich bei den Haushaltsberatungen daran messen lassen müssen.

Die Kreiswählergemeinschaft (KWGP) wünscht sich mehr Ehrlichkeit durch die Politik im Umgang mit den Bürgern. Denn nur die Ehrlichkeit durch die Politik im Umgang mit dem Bürger bauen wir die Politikverdrossenheit ab. Diese schadet der Demokratie.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang Ihde

Fraktionsvorsitzender
Burghard Schalhorn
Roggenkamp 9
25336 Kl. Nordende
Tel. 04121 - 93243

Fraktionsgeschäftsführer
Norbert P. Hoppe
Zur Heide 29
25365 Kl. Offenseth-Sparrieshoop
Tel.: 04121-88595
Handy: 0172-9955565

Bankverbindung
Sparkasse Elmshorn
BLZ 221 500 00